

Titelwettkämpfe Pistole 50m/25m

Andy Vera Martin überragend

11.8.14 – An den diesjährigen KMM Outdoor des ZHSV bewies Andy Vera Martin von den PS Dietikon seine grosse Klasse. Nur ein Nuller im Schnellfeuerenteil des C-Matches verhinderte seinen totalen Triumph.

Gute Beteiligung

45 Pistolenmatcheure absolvierten am Donnerstag- und Freitagabend sowie am Samstag 81 Programme. Besonders erfreulich war, dass nach einiger Zeit wieder ein Kantonalmeister Junioren ausgezeichnet werden konnte. Mit sieben Teilnehmerinnen beziehungsweise Teilnehmern, war das Feld noch nicht sehr gross, aber die engagierten Nachwuchsleiter im Kanton werden dafür sorgen, dass sich diese Zahl nach oben entwickelt.

Final ohne elektronische Scheiben

Auch ohne Elektronik lässt sich ein Freipistolensfinal entsprechend dem Reglement durchführen. Voraussetzung sind eine funktionierende Ringlesemaschine, genügend Scheiben und Läufer in grosser Zahl. Die Resultate der Qualifikation spielt seit der Einführung der neuen Finals nur noch eine untergeordnete Rolle. Mit 536, 535 und 529 Punkten starteten Andy Vera Martin, Rudi Rener und Renato Kissling als Favoriten zum Final. Dieser verlief recht spannend. Die Führung wechselte immer wieder zwischen Andy und Renato. Nach 16 von 20 Schüssen lagen sie dann gleichauf. Schliesslich konnte sich der Favorit aus dem Limmattal doch leicht absetzen.

Entscheidung in den 10-Sekunden-Serien

Die Standardpistole mit ihrem Pièce-de-résistance, den 10-Sekunden-Serien, liegt nicht allen Pistolenschützen. Bei diesem kommen doch ab und an auch weisse Kleber zum Einsatz! Nach 40 Wettkampfschüssen lagen Marc Wirth und Andy gleichauf, bis dann die letzten zwei Passen doch noch für einen klaren Sieg von Andy Vera Martin sorgten.

Beteiligungsrückgang wegen unverständlichem SSV-Entscheid?

Auf letztes Jahr hat der SSV mit der Änderung des Scheibenbildes für den Schnellfeuerenteil die Anforderungen an dieses Programm deutlich erhöht. Dabei wurde unterlassen, die Auszeichnungslimiten anzupassen. Bei der Umstellung auf die ISSF-Schnellfeuerscheibe wurde seinerzeit die Limite um 15 Punkte herabgesetzt. Diesmal hatte der SSV kein Musikgehör. Schade. Gewonnen hat Andy Vera Martin mit dem einen Punkt Vorsprung auf Renato Kiessling, den er in der letzten Passe herausschoss. Übrigens: An der Spitze wirkt sich die neue Scheibe kaum aus, dafür in der Breite umso mehr!

Benjamin Stern, Jahrgang 1999, Kantonalmeister!

Benjamin war nicht ganz der jüngste, aber fast! Nach einer eher mässigen Präzision, drehte er im Schnellfeuerenteil deutlich auf. Fast genau gleich machte es Damian Derungs, während Andrea Bombasei nach starker Präzision im zweiten Teil deutlich abbaute. Mit 543, 537 und 530 Punkten lieferten sie aber feine Resultate ab.

Bei der Elite setzte sich nach erneut spannendem Wettkampf Rudi Rener durch. Erneut entschieden die letzten Passen. 99, 96 und 93 Punkte führten zu Resultaten von guten 573, 571 und 570 Punkten.

Danke!

Der Dank gehört Heinz Bolliger als Koordinator des ganzen Wettkampfes. Für den reibungslosen Ablauf der Pistolenwettkämpfe sorgten Ressortchef Urs Niggli, sein Vorgänger Walter Gächter und ihr ganzes Team. Das Restaurant wird sich beim Schöpfen der Mittagsmenüs nächstes Jahr sicher steigern.

Urs Niggli, RL Pistole, AMLS/ZHSV